

Umstellung auf FLEX kurz vor Schuljahresende

Beitrag von „McMoritz“ vom 21. April 2005 18:49

Hallo Dalyna!

Ich sehe die Vorteile hauptsächlich darin, dass die Kinder von Anfang an lernen, selbstständig zu lernen und zu arbeiten. Der Frontalunterricht wird reduziert und man lernt in kleineren Gruppen.

Kinder lernen von anderen Kindern und die "großen" Kinder unterrichten und festigen dabei ihr Wissen. Langsame Lerner können 3 Jahre in der Eingangsstufe bleiben und dürfen hinterher trotzdem noch einmal sitzen bleiben. OK, die sind dann allerdings 14, wenn sie die Grundschule

verlassen



Nachteile: Das System steht und fällt mit den Lehrkräften, denn auch diese müssen extrem flexibel sein. Im Einführungsgespräch berichtete eine Lehrerin aus der Praxis - sie nimmt jeden Tag einen Korb voller Tagesarbeiten mit nach Hause, kontrolliert sie und lässt am nächsten Tag nach bzw. weiterarbeiten. Die Wochenpläne müssen auch ausgewertet werden, um den Leistungsstand immer im Auge zu haben - eine Menge Arbeit ...

Gruß

McMoritz